



## Was tun im Fall von besonderen Anliegen oder Fragen?

Informieren Sie auf jeden Fall Ihren Gesundheitsdienstleister, Ihren Arbeitgeber sowie Ihren Ansprechpartner beim WCB falls Sie der Meinung sind, Ihr Plan zur Rückkehr an den Arbeitsplatz verlaufe nicht wie beabsichtigt.

## Wie sollte sich das WCB beteiligen?

- Ihr WCB-Ansprechpartner verfolgt Ihren RTW-Plan und unterstützt Sie mit Ihren Verdienstausschüttungen.
- Ihr WCB-Ansprechpartner steht Ihnen immer dann mit Rat und Tat zur Seite, wenn Sie Hilfe mit Ihrem RTW-Plan benötigen – wir sind für Sie da.



Ein vertrauter Partner, der Ihnen Schutz für heute und Sicherheit für morgen bietet.

Wenn Sie sich  
bei der Arbeit  
verletzen, sind  
wir für Sie da.

### Wie Sie uns erreichen

Workers Compensation Board of Manitoba  
333 Broadway, Winnipeg, MB R3C 4W3

Senden Sie uns eine E-Mail an  
[wcb@wcb.mb.ca](mailto:wcb@wcb.mb.ca)

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter  
[www.wcb.mb.ca](http://www.wcb.mb.ca)

oder rufen Sie uns an unter der Nummer  
**204-954-4321**

oder gebührenfrei unter der Nummer  
**1-855-954-4321**

### Melden Sie Betrug und Regelverstöße

Rufen Sie an unter 204-888-8081  
oder gebührenfrei unter 1-844-888-8081  
E-Mail [Compliance@wcb.mb.ca](mailto:Compliance@wcb.mb.ca)

Ein SICHERER Arbeitsplatz ist  
jedermanns Verantwortung.  
Unfallverhütung ist gut für Arbeitgeber und  
Arbeitnehmer. Erfahren Sie mehr darüber auf:

[safemanitoba.com](http://safemanitoba.com)

oder telefonisch in Winnipeg  
unter 204-957-SAFE (7233) oder außerhalb  
von Winnipeg unter 1-855-957-SAFE (7233)



Rückkehr zur Arbeit heißt  
**BESSERE  
GENESUNG**



Wenn Sie sich  
bei der Arbeit  
verletzen, sind  
wir für Sie da.

# Die Rückkehr zur Arbeit unterstützt Ihre Genesung

Die Rückkehr zur Arbeit nach einem Arbeitsunfall ist ein schrittweiser Prozess, der an Ihrem Arbeitsplatz beginnt und das Ziel verfolgt, Sie nach einer Verletzung oder im Krankheitsfall zu unterstützen. Der erste Schritt ist, Sie medizinisch angemessen zu versorgen, so dass Sie wieder gesund werden. Im darauffolgenden Schritt beginnt die Planung Ihrer Rückkehr zur Arbeit, des sogenannten Return to Work (RTW). Soweit körperlich und gefahrlos möglich, kann die schnellstmögliche Rückkehr zur Arbeit zu Ihrer Genesung beitragen.

Grundsätzlich wird Ihre Rückkehr zur Arbeit von Ihrem Arbeitgeber gemeinsam mit Ihnen und Ihrem Gesundheitsdienstleister organisiert. Neben Ihrem WCB-Ansprechpartner kann auch der Beauftragte Ihrer Gewerkschaft bzw. ihres Sicherheits- und Gesundheitsausschusses einbezogen werden. Basierend auf den Empfehlungen Ihres Gesundheitsdienstleisters wird ein Plan entwickelt und festgestellt, welche Aufgaben Sie nach der Wiederaufnahme Ihrer Arbeit erfüllen können. Ihr RTW-Plan kann auch eine Veränderung Ihres Aufgabenbereichs oder eine Verkürzung Ihrer Arbeitszeit beinhalten.

**Der erste Schritt ist, Sie medizinisch angemessen zu versorgen, so dass Sie wieder gesund werden.**



## Leistungen

**Ein Programm zur Rückkehr zu Ihrer Arbeit wirkt sich für Sie vorteilhaft aus, denn:**

- es trägt dazu bei, dass Sie sich schneller und vollständiger von Ihrer Verletzung erholen
- es hilft, Ihren Arbeitsplatz aufrechtzuerhalten
- es hilft Ihnen, schneller wieder auf Kurs zu kommen und Ungewissheit was die Zukunft angeht zu reduzieren.

## Wie können Sie sich einbringen?

- Nehmen Sie aktiv am RTW-Plan teil, so wie es im Verlauf aller Gespräche vereinbart wurde.
- Nehmen Sie sämtliche Termine mit Gesundheitsdienstleistern wahr und halten Sie sich an Ihren verordneten Behandlungsplan.
- Helfen Sie Ihrem Gesundheitsdienstleister, die Art Ihrer Tätigkeiten bei der Arbeit zu verstehen.
- Halten Sie den Kontakt mit Ihrem WCB-Ansprechpartner sowie Ihrem Arbeitgeber aufrecht und informieren Sie sie darüber, wie es Ihnen geht. Damit bleiben Sie mit Ihrer Arbeitsstätte in Verbindung und helfen Ihrem Arbeitgeber bei der Planung von Tätigkeiten, die Sie während Ihrer Genesung verrichten können.

## Welche Rolle sollte Ihr Arbeitgeber spielen?

- Basierend auf den Ihnen zumutbaren Tätigkeiten ist es Aufgabe Ihres Arbeitgebers gemeinsam mit Ihnen sowie Ihrem Gesundheitsdienstleister einen Plan zur Wiederaufnahme Ihrer Arbeit zu erstellen.
- Ebenso sollte Ihr Arbeitgeber mit Ihnen in Kontakt bleiben und Sie in Ihrem Plan zur Rückkehr an Ihren Arbeitsplatz unterstützen.

## Wiedereinstellungspflichten?

Aufgrund der Gesetze sind Arbeitgeber mit mindestens 25 regulären Vollzeit- und Teilzeitmitarbeitern verpflichtet, verletzte Arbeitnehmer weiterzubeschäftigen, wenn sie vor ihrer Verletzung mindestens zwölf Monate ununterbrochen für den betreffenden Arbeitgeber tätig waren. Weitere Informationen zum Thema Wiedereinstellungspflicht erhalten Sie online unter [www.wcb.mb.ca](http://www.wcb.mb.ca) im Bereich „Ressourcen (Resources)“. Oder fordern Sie telefonisch unter 204-954-4321 oder gebührenfrei unter 1-855-954-4321 das Merkblatt *Wiedereinstellungspflichten* an.

## Wie sollte sich Ihr Gesundheitsdienstleister beteiligen?

- Ihr Gesundheitsdienstleister sollte eine Empfehlung zum zeitlichen Ablauf Ihrer Rückkehr zur Arbeit abgeben und Sie über Ihre Einschränkungen informieren.
- Dieser Zeitplan beinhaltet auch das frühestmögliche Datum für die gefahrenlose Wiederaufnahme Ihrer Arbeit mit modifizierten Tätigkeiten bzw. verkürzten Arbeitszeiten.
- Informationen zu Ihren Einschränkungen gibt Ihr Gesundheitsdienstleister nur mit Ihrer Einwilligung an Ihren Arbeitgeber weiter.